



NÜRNBERGER Multi Asset Protect

Jahresbericht zum 31.12.2023

Ihre Partner	3
Tätigkeitsbericht	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	14
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	16
Entwicklungsrechnung	17
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	18
Verwendungsrechnung	19
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	20
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	24

Kapitalverwaltungsgesellschaft	Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf E-Mail: info@inka-kag.de Internet: www.inka-kag.de	Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital: 5.000 TEUR Haftendes Eigenkapital: 59.000.000,00 EUR (Stand: 31.12.2022)
Aufsichtsrat	Guido Hebert Head of Markets Securities Services HSBC Continental Europe S.A., Germany Gina Slotosch-Salamone Global Chief Operating Officer (COO), Securities Services HSBC Bank plc, London Professor Dr. Monika Barbara Gehde-Trapp Inhaberin des Lehrstuhls für Financial Institutions an der Eberhard Karls Universität Tübingen	
Geschäftsführer	Sabine Sander Urs Walbrecht Dr. Thorsten Warmt	
Gesellschafter	HSBC Trinkaus & Burkhardt Gesellschaft für Bankbeteiligungen mbH, Düsseldorf	
Verwahrstelle	HSBC Continental Europe S.A., Germany, Hansaallee 3, 40549 Düsseldorf, Zweigniederlassung der HSBC Continental Europe S.A. mit Sitz: 38, Avenue Kléber, 75116 Paris, Frankreich Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital: 6.326.778.902,00 Euro modifiziert verfügbare haftende Eigenmittel: 11.776.091.677,00 Euro (Stand: 31.12.2022)	
Wirtschaftsprüfer	PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Georg-Glock-Straße 22, 40474 Düsseldorf	
Fondsmanager	Nürnberger Asset Management GmbH, Ostendstraße 100, 90482 Nürnberg	
Sonstige Angaben	WKN: A2PTX6 ISIN: DE000A2PTX62	

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds NÜRNBERGER Multi Asset Protect für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 vor.

Das Portfoliomanagement des Fonds ist von der Kapitalverwaltungsgesellschaft an die NÜRNBERGER Asset Management GmbH, Nürnberg ausgelagert.

Der NÜRNBERGER Multi Asset Protect ("Fonds") strebt als Anlageziel an, langfristig eine Rendite über den Geldmarkt zu erzielen. Der Fonds wird aktiv verwaltet und ist an keine Benchmark gebunden; je nach Marktlage kann sowohl zyklisch als auch antizyklisch gehandelt werden. Die Risikosteuerung des Fonds erfolgt mit einem disziplinierten quantitativen Modell. Um Verluste zu begrenzen, werden die risikobehafteten Assetklassen im Falle von deutlichen Kursrückgängen an den Kapitalmärkten sukzessive reduziert. Die Verlustvermeidung und der Kapitalerhalt nehmen dabei eine zentrale Rolle in der Fondssteuerung ein, können jedoch zu keiner Zeit garantiert oder gewährleistet werden. Je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten können im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert werden. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien und verzinsliche Wertpapiere), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und Sonstige Anlageinstrumente. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert - nicht notwendig 1:1 - von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt. Den Schwerpunkt des Multi-Asset[1]Klassen-Ansatzes sollen dabei Investmentanteile (Zielfonds, insbesondere ETFs) bilden ("Aktives Management mit passiven Produkten"). Es sollen aktive Gewichtungen einzelner Asset-Klassen durch diskretionäre Entscheidungen basierend auf fundamentalen und quantitativen Methoden sowie durch den Einsatz von Derivaten vorgenommen werden.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Anleihen	119.250.606,98	20,64 %
Derivate	571.197,50	0,10 %
Forderungen	4.898.663,73	0,85 %
Bankguthaben	8.573.767,64	1,48 %
Zertifikate	16.598.640,00	2,87 %
Zielfondsanteile	432.870.009,58	74,91 %
Verbindlichkeiten	-4.918.688,94	-0,85 %
Summe	577.844.196,49	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
JPM I.-EO Ul.-Sh.Inc.U.ETF	5,65 %
AMUNDI EO LIQUID.SRI IC	5,58 %
Lyxor IF-Lyx.Sm.Overn.Ret. 'C'	4,38 %
InvescoM12 US-T Bd.1-3Y	3,15 %
Invesco Ph.M. XAU IZ 09-00	2,87 %

In einem volatilen, aber bis Ende Oktober steigenden Zinsumfeld wurde die Duration des Fonds weiter leicht verkürzt. Damit wurde die inverse Zinsstruktur sowohl in Europa als auch in den USA genutzt, um hohe Zinserträge zu vereinnahmen und den Fonds bis Ende Oktober 2023 weniger anfällig für Zinserhöhungen zu machen. Unternehmensanleihen mit kurzen Laufzeiten bildeten auch 2023 einen Hauptbestandteil der Asset Allokation. Auslaufende Anleihen wurden größtenteils durch Neuemissionen ersetzt, wodurch die Quote stabil gehalten werden konnte. Vor allem die gute Bilanzqualität und die damit verbundene angenehme geringe Ausfallwahrscheinlichkeit der Unternehmen in Kombination mit dem attraktiven Carry sprechen für diese Assetklasse. Das weltweit sehr gute Aktienjahr wurde dazu genutzt, die Aktienquote im Jahresverlauf durch vereinzelte Verkäufe in starken Marktphasen leicht zu reduzieren, da die Bewertungen mittlerweile als recht ambitioniert angesehen werden und die relative Attraktivität gegenüber festverzinslichen Wertpapieren deutlich abgenommen hat.

Die Umschichtungen erfolgten hauptsächlich von europäischen Staatsanleihen in Geldmarktfonds. Hauptziel der Umschichtungen war die Ausnutzung der weiterhin stark inversen Zinsstrukturkurve. Darüber hinaus wurde die Quote chinesischer Staatsanleihen vollständig abgebaut, da die erzielbaren Renditen in Europa und den USA deutlich attraktiver erscheinen. Deutsche Pfandbriefe wurden im Jahresverlauf weiter aufgestockt, da sich die Spreads gegenüber Bundesanleihen weiterhin auf einem sehr attraktiven Niveau befanden und somit bei ebenfalls sehr guter Bonität ein Renditeaufschlag erzielt werden konnte.

Das erste Halbjahr stand im Zeichen der Inflationsbekämpfung durch die weltweit restriktiv agierenden Zentralbanken (mit Ausnahme von Japan und China) und der von vielen erwarteten, aber ausgebliebenen Rezession. Mit den letzten Zinserhöhungen der US-Notenbank im Juli und der EZB im September scheint der Höhepunkt des Zinserhöhungszyklus erreicht zu sein. In diesem Umfeld stiegen die Zinsen bis Ende Oktober auf Niveaus, die seit der Finanzkrise nicht mehr gesehen wurden. Im letzten Quartal des Jahres 2023 setzte sich jedoch aufgrund deutlich rückläufiger Inflationsdaten am Markt die Erkenntnis durch, dass das Jahr

2024 im Zeichen kräftiger Zinssenkungen der Zentralbanken stehen würde. Dies führte zu einem Renditerückgang von mehr als 100 Basispunkten über die gesamte Laufzeitkurve, insbesondere aber am kurzen Ende, und damit zu einem weiteren positiven Jahr an den Rentenmärkten. Der Fonds profitierte im Jahresverlauf von seiner Positionierung im Laufzeitsegment 0-3 Jahre durch den hohen Carry und den deutlichen Renditerückgang in diesem Segment. Unternehmensanleihen und Aktien lieferten ebenfalls sehr gute Performancebeiträge, da die Wahrscheinlichkeit einer weichen Landung der Konjunktur stark zugenommen hat.

Der Fonds konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 4,49 % erzielen.

Der Fonds konnte sein Anlageziel, eine Rendite über dem Geldmarkt zu erzielen, im vergangenen Jahr erreichen. In einem Umfeld, in dem aufgrund der starken Performance im vierten Quartal fast alle Anlageklassen Gewinne erzielten, profitierte der Fonds von seiner hohen Gewichtung in kurzlaufenden Unternehmensanleihen. Insbesondere der High Yield-Anteil lieferte einen hohen Performancebeitrag. Die Volatilität konnte trotz des hohen Rentenanteils in einem volatilen Zinsumfeld sehr niedrig gehalten werden.

Die durchschnittliche Volatilität des Fonds lag im Geschäftsjahr bei 2,08 %.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -3.330.474,17 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 6.901.164,60 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 10.231.638,77 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Investmentanteilen und Futures und Forwards zurückzuführen.

Die im Folgenden dargestellten Faktoren beeinflussen die Wertentwicklung des Sondervermögens und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen i.Z.m. makroökonomischen Rahmenbedingungen.

Ein Risiko des Fonds ist das Aktienmarktrisiko. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Durch die Veränderungen der Kurse der Aktien (und Basiswerte der Derivate) kann das Fondsvermögen sowohl sinken als auch steigen.

Verzinsliche Wertpapiere sind einem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt. Eine Erhöhung des allgemeinen Zinsniveaus führt zu Kursverlusten, umgekehrt steigen Anleihen im Wert, wenn das allgemeine Zinsniveau sinkt. Dieser Effekt ist umso ausgeprägter, je länger die Laufzeit einer Anleihe ist.

Anleihen unterliegen darüber hinaus dem Bonitäts- bzw. Adressenausfallrisiko. Adressenausfallrisiken beschreiben das Risiko, dass durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten Verluste für den Fonds entstehen können. Es wird versucht, dieses Risiko durch umfangreiche Marktanalysen und Selektionsverfahren gering zu halten.

Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in ihrer jeweiligen Währung bewertet werden*. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Referenzwährung (Euro), so reduziert sich der Wert des Fonds. Wechselkurse unterliegen dem Einfluss verschiedener Umstände, wie z.B. volkswirtschaftliche Faktoren, Spekulationen von Marktteilnehmern und Eingriffe von Zentralbanken und anderen Regierungsstellen. Änderungen der Wechselkurse können den Wert des Fonds mindern. Weitere Währungsrisiken entstehen auch dadurch, dass der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus Währungsanlagen in der jeweiligen Währung erhält.

Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert bis zur Wertlosigkeit, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Veränderungen des einem Swap zugrundeliegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmbar sein.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.

* Die tatsächliche Währungsallokation kann von diesem Wert abweichen und hängt maßgeblich von der Währungszusammensetzung der Zielfonds und ETFs ab, die sich gegebenenfalls im Fonds befinden.

- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.
- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontrakts nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrundeliegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.
- Die den Derivaten zugrundeliegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden bzw. müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Durch die Verwendung von Derivaten können potenzielle Verluste entstehen, die unter Umständen nicht vorhersehbar sind und sogar die Einschusszahlungen überschreiten können. Bei außerbörslichen Geschäften, sogenannten over-the-counter (OTC)-Geschäften, können folgende Risiken auftreten:
- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich oder mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den OGAW erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte

Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen

Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Ausblick

Die hohe Dynamik des Rückgangs der Inflationsdaten hat die Märkte wie schon beim Anstieg 2022 erneut deutlich überrascht. Mittlerweile preisen die Märkte jedoch Zinssenkungen der FED um mehr als 150 bp auf dann 3,75 %

und ähnliche Zinssenkungen der EZB auf 2,25 % ein. Wir teilen die Marktmeinung hier nicht und sind eher auf der Seite der Notenbanken, die deutlich weniger Zinssenkungen sehen und diese wohl auch erst später beginnen sollten. Die Kerninflation ist zwar ebenfalls deutlich rückläufig, die Zielmarke von 2% ist aber noch ein gutes Stück entfernt. Hohe Lohnabschlüsse und eine relativ stabile Konjunktur sollten die Notenbanken unseres Erachtens daran hindern, die Zinsen in diesem Tempo zu senken. Aus konjunktureller Sicht hat die Wahrscheinlichkeit einer Rezession zwar abgenommen, wir würden sie aber nicht völlig ausschließen, so wie es der Markt derzeit spielt. Sollte es jedoch zu einer Rezession kommen, gehen wir von einem milden Verlauf aus. Aufgrund der starken Marktperformance im letzten Quartal 2023 sehen wir sowohl bei festverzinslichen Wertpapieren als auch bei Aktien bereits viel positive Marktentwicklung eingepreist. Für das erste Halbjahr erwarten wir daher eine erhöhte Volatilität an den Kapitalmärkten mit möglichen Kursverlusten an den Aktienmärkten, ausgelöst durch Gewinnrevisionen und schwacher Konjunkturdaten. Der zuletzt zu beobachtende deutliche Rückgang der Renditen von Staatsanleihen sollte zum Stillstand kommen und in einigen Laufzeitenbereichen sogar wieder leicht ansteigen. Spätestens in der zweiten Jahreshälfte, mit Beginn der erwarteten Zinssenkungen der Notenbanken, rechnen wir jedoch wieder mit fallenden Renditen. Dieser sollte vor allem am kurzen Ende der Kurve stattfinden und damit zu einer Versteilung der Kurve führen. Nach der von uns erwarteten Konsolidierung der Aktienmärkte sollten sich diese in der zweiten Jahreshälfte wieder erholen.

Aufgrund des Anlageziels besteht das Profil des Fonds hauptsächlich aus festverzinslichen Wertpapieren. Aufgrund der von uns angenommenen Marktentwicklung wird das Management weiterhin versuchen, in gut diversifizierte Anlagen zu investieren. Mit festverzinslichen Wertpapieren lassen sich auch bei einem erwarteten leichten Zinsanstieg im ersten Quartal 2024 wieder auskömmliche Renditen erzielen, da die hohen Kupons einen guten Schutz bieten. Der Fokus liegt weiterhin auf Unternehmensanleihen mit guter Bonität. Diese sollten weniger von Zahlungsausfällen betroffen sein und auch bei einer leichten Rezession eine ansehnliche Rendite abwerfen. Die Anlagen im kurzen Laufzeitsegment werden vorerst beibehalten, um im Jahresverlauf bei der von uns erwarteten Versteilung der Kurve in längere Laufzeiten umzuschichten. Im AAA-Ratingsegment bieten Covered Bonds mit ihrem attraktiven Spread auch 2024 eine gute Alternative. Aktienengagements werden teilweise abgesichert, um bei Konsolidierungen entsprechend agieren zu können.

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren (z.B. Russland-Ukraine-Krieg, Corona-Pandemie, Inflation, Lieferkettenstörungen) und damit Auswirkungen auf die Entwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeaufschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, lag bei 24,18 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf ein Transaktionsvolumen von insgesamt 89.736.117,16 Euro.

Weitere Erklärung gemäß Offenlegungs-Verordnung

Gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (sog. Offenlegungs-Verordnung) im Zusammenhang mit Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (sog. Taxonomie-Verordnung) gilt für dieses Sondervermögen das Folgende:

„Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.“

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	582.762.885,43	100,85
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	119.250.606,98	20,64
Gedekte Schuldverschreibungen	32.768.325,50	5,67
Konsumgüter	15.849.061,20	2,74
Banking/Bankwesen	15.368.574,10	2,66
Staatlich garantierte Anlagen	9.983.000,00	1,73
Gesundheitswesen	9.836.442,40	1,70
Finanzsektor	7.883.797,50	1,36
Investitionsgüter	6.430.222,20	1,11
Handel	4.880.410,60	0,84
Basisindustrie	4.025.983,40	0,70
Versorgungswerte	3.920.774,40	0,68
Regierungsanleihen	2.956.500,00	0,51
Automobil	2.388.200,08	0,41
Technologie & Elektronik	1.932.441,60	0,33
Reise & Freizeit	1.026.874,00	0,18
3. Derivate	571.197,50	0,10
Aktienindex-Derivate	571.197,50	0,10
4. Forderungen	4.898.663,73	0,85
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	8.573.767,64	1,48
7. Sonstige Vermögensgegenstände	449.468.649,58	77,78
Zertifikate	16.598.640,00	2,87
Zielfondsanteile	432.870.009,58	74,91
Indexfonds	266.719.527,39	46,16
Rentenfonds	105.700.006,91	18,29
Geldmarktfonds	32.241.215,28	5,58
Gemischte Fonds	24.281.930,00	4,20
Aktienfonds	3.927.330,00	0,68
II. Verbindlichkeiten	-4.918.688,94	-0,85
Sonstige Verbindlichkeiten	-4.918.688,94	-0,85
III. Fondsvermögen	577.844.196,49	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere								117.730.378,48	20,37
Verzinsliche Wertpapiere									
Euro								101.131.738,48	17,50
0,0000 % adidas v.20-24	XS2224621347		EUR	2.000.000	-	- %	97,460	1.949.200,00	0,34
0,0000 % CA Auto Bk. MTN v.21-24	XS2332254015		EUR	2.000.000	-	- %	98,910	1.978.200,00	0,34
0,0100 % Asahi Gr.Hold. v.21-24	XS2328980979		EUR	2.000.000	-	- %	98,800	1.976.000,00	0,34
0,0500 % 1.Bk.Gr. MTN v.20-25	AT0000A2JAF6		EUR	1.000.000	-	- %	94,477	944.767,70	0,16
0,1000 % Bco.Sant. Frn MTN v.22-25	XS2436160779		EUR	1.000.000	-	- %	99,700	997.000,00	0,17
0,2500 % Alfa Laval Trea.Int. MTN 19-24	XS2017324844		EUR	2.000.000	-	- %	98,190	1.963.800,00	0,34
0,2500 % Dt.Pfd.br.bk. MTN R.35413	DE000A3T0X97		EUR	1.000.000	-	- %	94,553	945.531,00	0,16
0,3750 % Bayer v.20-24	XS2199265617		EUR	2.000.000	-	- %	98,090	1.961.800,00	0,34
0,3750 % L'Oréal v.22-24	FR0014009E10		EUR	2.000.000	-	- %	99,140	1.982.800,00	0,34
0,5000 % BMW Fin. MTN v.22-25	XS2447561403		EUR	400.000	-	- %	96,617	386.467,48	0,07
0,6250 % Infineon Techn. MTN v.22-25	XS2443921056		EUR	2.000.000	-	- %	96,622	1.932.441,60	0,33
0,6250 % RBC Hyp.-Pfe v.22-26 MTN	XS2460043743		EUR	5.000.000	-	- %	94,997	4.749.840,00	0,82
0,7500 % Novo Nordisk F.[NL] MTN 22-25	XS2441244535		EUR	2.000.000	-	- %	96,926	1.938.521,60	0,34
0,7500 % Thermo Fish.Scienc. v.16-24	XS1405775708		EUR	2.000.000	-	- %	97,850	1.957.000,00	0,34
0,8750 % E.ON MTN v.22-25	XS2463505581		EUR	2.000.000	-	- %	97,442	1.948.848,00	0,34
0,8750 % Kon.Ahold Delhaize v.17-24	XS1685798370		EUR	2.000.000	-	- %	97,980	1.959.600,00	0,34
0,8750 % Sanofi MTN v.22-25	FR0014009KS6		EUR	2.000.000	-	- %	97,001	1.940.019,00	0,34
1,0000 % Bund v.14-24	DE0001102366		EUR	3.000.000	-	- %	98,550	2.956.500,00	0,51
1,0000 % Crédit Agric. MTN v.22-25	FR00140098S7		EUR	2.000.000	-	- %	96,539	1.930.785,60	0,33
1,0000 % Dt.Pfdbrbk. Hyp-Pfe R15317 MTN	DE000A3T0YH5		EUR	3.000.000	-	- %	95,582	2.867.454,00	0,50
1,0000 % Kellanova v.16-24	XS1410417544		EUR	2.000.000	-	- %	98,860	1.977.200,00	0,34
1,2000 % Linde v.16-24	XS1362384262		EUR	2.000.000	-	- %	99,670	1.993.400,00	0,34
1,2500 % Berlin Hyp Hyp.-Pfe v.22-25	DE000BHY0GK6		EUR	5.000.000	-	- %	97,235	4.861.739,00	0,84
1,2500 % Kering MTN v.22-25	FR001400A5N5		EUR	1.000.000	-	- %	97,161	971.610,60	0,17
1,3750 % Goldman S.Gr. MTN v.17-24	XS1614198262		EUR	2.000.000	-	- %	99,030	1.980.600,00	0,34
1,7500 % BBVA MTN v.22-25	XS2485259241		EUR	1.000.000	-	- %	97,247	972.471,60	0,17
2,1030 % Morgan Stanley Frn v.22-26 MTN	XS2446386356		EUR	1.000.000	-	- %	97,697	976.966,50	0,17
2,1250 % ING Gr. Frn v.22-26 MTN	XS2483607474		EUR	2.000.000	-	- %	97,794	1.955.889,20	0,34
2,5000 % KfW MTN v.22-25	DE000A30VUG3		EUR	10.000.000	-	- %	99,830	9.983.000,00	1,73
2,5000 % RWE MTN v.22-25	XS2523390271		EUR	2.000.000	-	- %	98,596	1.971.926,40	0,34
2,7500 % LBBW Öpf. v.22-24 MTN	DE000LB381U7		EUR	1.700.000	-	- %	99,440	1.690.480,00	0,29
2,8750 % Philip Morris Int. MTN v.12-24	XS0787527349		EUR	2.000.000	-	- %	99,490	1.989.800,00	0,34
3,2500 % Carlsberg Brew. MTN v.22-25	XS2545263399		EUR	1.000.000	-	- %	100,026	1.000.263,60	0,17
3,3750 % Bco.Sant. Hyp.-Pfe v.23-26	ES0413900905		EUR	5.000.000	5.000.000	- %	100,645	5.032.243,50	0,87

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
3,3900 % CS (CH) Hyp.-Pfe v.22-25	CH1230759495		EUR	2.500.000	-	- %	100,074	2.501.841,00	0,43
MTN									
3,5000 % Bay.LB Hyp.-Pfe v.23-27	DE000BLB6J02		EUR	2.000.000	2.000.000	- %	102,376	2.047.518,80	0,35
MTN									
3,6250 % Dt.Bk. Hyp.-Pfe v.23-26	ES0413320153		EUR	2.000.000	2.000.000	- %	101,777	2.035.549,20	0,35
3,6250 % Heineken MTN v.23-26	XS2719096831		EUR	2.000.000	2.000.000	- %	101,552	2.031.034,20	0,35
3,7500 % Cie d.St.Gobain MTN v.23-26	XS2723549528		EUR	2.000.000	2.000.000	- %	101,629	2.032.583,40	0,35
3,7500 % RLB Steierm. Hyp-Pfe 23-26	AT0000A35Y69		EUR	4.000.000	4.000.000	- %	101,679	4.067.160,00	0,70
MTN									
3,9700 % Sandoz Fin. v.23-27	XS2715297672		EUR	2.000.000	2.000.000	- %	101,955	2.039.101,80	0,35
4,0000 % Booking Hold. v.22-26	XS2555218291		EUR	1.000.000	-	- %	102,687	1.026.874,00	0,18
4,1250 % TRATON Fin.Lux. MTN v.22-25	DE000A3LBGG1		EUR	1.500.000	-	- %	100,750	1.511.249,70	0,26
4,2500 % CA Auto Bk. MTN v.22-24	XS2549047244		EUR	1.000.000	-	- %	100,000	1.000.000,00	0,17
4,5620 % Intesa Sanpaolo Frn 23-25	XS2597970800		EUR	2.000.000	2.000.000	- %	100,110	2.002.200,00	0,35
MTN									
4,9320 % NatWest Mark. Frn v.23-26	XS2576255751		EUR	1.200.000	1.200.000	- %	100,830	1.209.960,00	0,21
MTN									
5,5160 % CA Auto Bk. Frn 22-24	XS2549047673		EUR	1.000.000	-	- %	100,250	1.002.500,00	0,17
MTN									
Zertifikate									
Euro								16.598.640,00	2,87
Invesco Ph.M. XAU IZ 09-00	IE00B579F325		STK	92.000	-	15.000 EUR	180,420	16.598.640,00	2,87
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								18.118.868,50	3,14
Verzinsliche Wertpapiere									
Euro								18.118.868,50	3,14
0,2500 % PepsiCo v.20-24	XS2168625460		EUR	2.000.000	-	- %	98,710	1.974.200,00	0,34
0,6250 % ABB Fin. MTN v.22-24	XS2463974571		EUR	2.000.000	-	- %	99,160	1.983.200,00	0,34
1,2500 % Daimler T.Int.Fin. MTN v.22-25	XS2466172280		EUR	1.000.000	-	- %	97,197	971.972,50	0,17
1,2500 % Haleon Neth.Cap. MTN v.22-26	XS2462324745		EUR	2.000.000	-	- %	95,843	1.916.863,40	0,33
1,5000 % LB Berlin Hyp.-Pfe S.565	DE000A162BF5		EUR	3.000.000	-	- %	97,150	2.914.500,00	0,50
3,2500 % Paccar Fin.Eur. MTN v.22-25	XS2559453431		EUR	2.000.000	-	- %	100,087	2.001.732,60	0,35
4,0000 % Dt.Bk. Frn v.23-38	DE000DM34HB6		EUR	5.000.000	5.000.000	- %	107,110	5.355.500,00	0,93
4,4660 % Kraft Heinz Foods Frn v.23-25	XS2622214745		EUR	1.000.000	1.000.000	- %	100,090	1.000.900,00	0,17
Investmentanteile								400.628.794,30	69,33
Gruppeneigene Investmentanteile									
US-Dollar								5.139.727,52	0,89
HSBC G.Inv.F.-As.HY Bd. 'IC'	LU2065168440		ANT	800.000	-	500.000 USD	7,097	5.139.727,52	0,89
Gruppenfremde Investmentanteile									
Euro								302.998.561,56	52,44
AIS-PRIME EURO GOV BdS 0-1Y	LU2233156582		ANT	250.000	-	- EUR	20,273	5.068.250,00	0,88
ASSENAGON ALPHA-PREMIUM 'IS'	LU2078662611		ANT	5.000	-	- EUR	1.084,930	5.424.650,00	0,94
Assenagon Alpha Vol. 'I'	LU0575255335		ANT	9.000	-	- EUR	1.101,300	9.911.700,00	1,72
Assenagon Cred.Opp.Plus 'I'	LU1802294691		ANT	5.000	-	- EUR	920,390	4.601.950,00	0,80
BGF-Eur.HY Bd. 'Z2'	LU2099034311		ANT	1.150.000	-	- EUR	10,740	12.351.000,00	2,14

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
BlueBalance-Gl.Opp.Fd. 'EB'	LU2022233972		ANT	30.000	-	- EUR	114,263	3.427.890,00	0,59
BNY M.G.F.Eff.US.Fa.An.B. 'W'	IE00BM94ZV20		ANT	12.442.738	-	- EUR	0,886	11.021.777,56	1,91
Finreon Green Inc. 'S5'	DE000A3D9GE8		ANT	20.000	20.000	- EUR	104,070	2.081.400,00	0,36
Gl.Evol.Fd.-Emer.Mark.Loc.D.	LU2528851293		ANT	4.500	1.500	- EUR	1.092,650	4.916.925,00	0,85
In.M.I Inv.AT1 Cap Bd. ETF	IE00BFZPF439		ANT	300.000	-	- EUR	15,954	4.786.200,00	0,83
InvescoMI2 EUR Gov B	IE00BGJWWV33		ANT	220.000	-	220.000 EUR	36,706	8.075.320,00	1,40
iSh.eb.r.Gov.Ger.0-1y U.ETF	DE000A0Q4RZ9		ANT	90.000	20.000	- EUR	73,834	6.645.015,00	1,15
iSh.STOXX Eur.600 Oil&Gas	DE000A0H08M3		ANT	110.000	-	- EUR	36,295	3.992.450,00	0,69
iShares-EO Gov.Bd 1-3yr	IE00B14X4Q57		ANT	36.000	-	- EUR	141,520	5.094.720,00	0,88
iShares IV-EO Ultrash.Bd.	IE00BCRY6557		ANT	130.000	10.000	- EUR	100,790	13.102.700,00	2,27
iShares Pfandbriefe	DE0002635265		ANT	130.000	20.000	- EUR	94,768	12.319.840,00	2,13
JPM I.-EO UI.-Sh.Inc.U.ETF	IE00BD9MMF62		ANT	320.000	-	- EUR	102,105	32.673.600,00	5,65
Lyxor IF-Lyx.Sm.Overn.Ret. 'C'	LU1190417599		ANT	250.000	150.000	- EUR	101,320	25.330.000,00	4,38
Lyxor ST.Eur.600 Bk.	LU1834983477		ANT	150.000	-	175.000 EUR	25,538	3.830.700,00	0,66
Lyxor ST.Eur.600 Ins.	LU1834987973		ANT	70.000	70.000	- EUR	55,410	3.878.700,00	0,67
Nord.2-LCR ODCB Fd.-EO H. 'AI'	LU1536901389		ANT	120.000	-	- EUR	85,956	10.314.744,00	1,79
OptoFlex	LU0834815101		ANT	2.200	-	1.300 EUR	1.561,950	3.436.290,00	0,59
Ubam-EO Corp.IG Sol. 'IC'	LU1808451352		ANT	85.000	-	- EUR	99,860	8.488.100,00	1,47
UBAM-GI.HY Sol. 'IH'	LU0569863755		ANT	76.500	-	- EUR	182,250	13.942.125,00	2,41
UI-Aktia EM Front.Bd.+ 'IX'	LU1669794049		ANT	60.000	-	- EUR	117,840	7.070.400,00	1,22
UI I-LGIM EM AI.Ret.Bd.Fd. 'A'	LU2243831778		ANT	82.000	-	- EUR	112,880	9.256.160,00	1,60
Value Int.Gold Comp.Fd.AMI 'I'	DE000A2N65Y2		ANT	33.000	-	- EUR	119,010	3.927.330,00	0,68
XAIA Credit Basis II 'I'	LU0462885301		ANT	16.000	4.000	- EUR	978,550	15.656.800,00	2,71
Xtr.(IE)-iB. EUR C.B.Y.P. '1D'	IE00BYPHT736		ANT	500.000	-	- EUR	14,836	7.417.750,00	1,28
Xtr.II EO Corp.Bd.SRI PAB '1D'	LU0484968812		ANT	117.000	20.000	- EUR	140,785	16.471.845,00	2,85
Xtr.II EUR HY Corp.Bd. '1D'	LU1109942653		ANT	450.000	-	- EUR	15,996	7.198.200,00	1,25
Xtr.II Euroz.Inf.-Lkd.Bd. '1C'	LU0290358224		ANT	67.000	2.000	- EUR	237,790	15.931.930,00	2,76
Xtr.MSCI Eur.H.C.ESG Scr. '1C'	LU0292103222		ANT	26.000	3.500	5.000 EUR	205,850	5.352.100,00	0,93
US-Dollar								89.014.191,10	15,40
HanETF-Eur.Green Deal	IE0007WMHDE3		ANT	385.824	385.824	- USD	8,382	2.927.632,51	0,51
InvescoMI2 US-T Bd.1-3Y	IE00BF2FNG46		ANT	520.000	-	- USD	38,676	18.206.450,87	3,15
InvescoMI NASDAQ 100 Swap	IE00BNRQM384		ANT	90.000	90.000	- USD	52,290	4.260.263,43	0,74
iSh.IV-DL Ultrashort Bd.U.	IE00BCRY6227		ANT	50.000	-	- USD	99,830	4.518.625,81	0,78
iShares-\$ Treas.Bd 1-3	IE00B14X4S71		ANT	110.000	120.000	150.000 USD	128,545	12.800.389,26	2,22
iSharesII-\$ TIPS	IE00B1FZSC47		ANT	53.000	2.000	- USD	234,390	11.245.797,31	1,95
iSV-iShs JPM \$ EM C.B.U.	IE00B6TLBW47		ANT	50.000	-	- USD	87,480	3.959.625,22	0,69
Lyxor Small Overn.Ret. 'C'	LU1248511575		ANT	15.000	20.000	5.000 USD	1.159,550	15.745.485,00	2,72
T.Rowe P.-R.Asia Cred.Bd. 'I9'	LU2332152870		ANT	350.000	-	- USD	9,280	2.940.297,83	0,51
Xtr.(IE)-MSCI USA Fin. '1D'	IE00BCHWNT26		ANT	80.000	80.000	140.000 USD	27,580	1.997.374,73	0,35
Xtr.(IE) - MSCI World En. '1C'	IE00BM67HM91		ANT	60.000	-	90.000 USD	46,832	2.543.700,00	0,44
Xtr.II US Trea.1-3 '1D'	LU0429458895		ANT	35.000	35.000	- USD	163,135	5.168.809,13	0,89
Xtrackers CSI300 Swap '1C'	LU0779800910		ANT	230.000	70.000	- USD	12,966	2.699.740,00	0,47

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Englische Pfund								3.476.314,12	0,60
iShares-Core FTSE100 UE(DIST)	IE0005042456		ANT	400.000	-	100.000 GBP	7,531	3.476.314,12	0,60
Summe Wertpapiervermögen								536.478.041,28	92,84
Derivate								571.197,50	0,10
Aktienindex-Derivate									
Aktienindex-Terminkontrakte								395.910,00	0,07
ESTX 50 IND.-DIV.-FUT. 12/25		EUREX	STK	300		EUR		395.910,00	0,07
Optionsrechte								175.287,50	0,03
Optionsrechte auf Aktienindices									
P EURO STOXX 50 4400 150324		EUREX	STK	300		EUR	59,500	178.500,00	0,03
PUT EURO STOXX 50 4000 150324		EUREX	STK	-300		EUR	14,200	-42.600,00	-0,01
PUT S&P 500 4100 03/24		CBOE	STK	-20		USD	9,166	-16.594,94	0,00
PUT S&P 500 4500 03/24		CBOE	STK	20		USD	30,921	55.982,44	0,01
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								40.814.982,92	7,06
Bankguthaben								8.573.767,64	1,48
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
HSBC Continental Europe S.A., Germany			EUR	3.758.669,36		%	100,000	3.758.669,36	0,65
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
HSBC Continental Europe S.A., Germany			GBP	479.208,25		%	100,000	553.007,04	0,10
HSBC Continental Europe S.A., Germany			USD	4.708.119,09		%	100,000	4.262.091,24	0,74
Geldmarktfonds								32.241.215,28	5,58
Gruppenfremde Geldmarktfonds									
AMUNDI EO LIQUID.SRI IC	FR0010251660		ANT	135,00	140	165 EUR	238.823,817	32.241.215,28	5,58
Sonstige Vermögensgegenstände								4.898.663,73	0,85
Zinsansprüche			EUR	994.808,73				994.808,73	0,17
Forderungen aus schwebenden Geschäften			EUR	3.903.855,00				3.903.855,00	0,68
Sonstige Verbindlichkeiten								-4.918.688,94	-0,85
Verbindlichkeiten aus schwebenden Geschäften			EUR	-3.861.572,41				-3.861.572,41	-0,67
Kostenabgrenzungen			EUR	-661.206,53				-661.206,53	-0,11
Erhaltene Variation Margin			EUR	-395.910,00				-395.910,00	-0,07
Fondsvermögen							EUR	577.844.196,49	100,00^{*)}
Anteilwert							EUR	102,44	
Umlaufende Anteile							STK	5.640.661,00	

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 29.12.2023 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 29.12.2023		
Englische Pfund	(GBP)	0,86655 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,10465 = 1 (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

CBOE	Chicago - Chicago Board Options Exchange (CBOE)
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Euro				
0,0000 % Medtronic Gl.Hold. v.20-23	XS2240133459	EUR	-	2.000.000
0,1250 % Diageo Fin. MTN v.19-23	XS1982107903	EUR	-	2.000.000
0,6250 % V.F. v.16-23	XS1492446460	EUR	-	2.000.000
0,9550 % GM Fin. MTN v.16-23	XS1485748393	EUR	-	2.000.000
1,6250 % Eurogrid MTN v.15-23	XS1315101011	EUR	-	2.000.000
2,0000 % Bund v.13-23	DE0001102325	EUR	-	3.000.000
2,5000 % AT&T v.13-23	XS0903433513	EUR	-	2.000.000
4,3130 % Daimler T.Int.F. Frn 22-23 MTN	XS2466171985	EUR	-	1.000.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Euro				
1,5000 % UBS Gr. v.16-24	CH0341440334	EUR	-	2.000.000
3,8750 % Harley Dav.F.S. v.20-23	XS2154335363	EUR	-	2.000.000
Zertifikate				
Euro				
SG Iss. IZ v.22-und. SGI EGD	DE000SR7X585	STK	-	30.000
Investmentanteile				
Gruppeneigene Investmentanteile				
US-Dollar				
HSBC GIFRMB Fixed Inc. 'X'	LU0692313652	ANT	-	300.000
Gruppenfremde Investmentanteile				
Euro				
AIS-Amun.Idx US Corp. 'UEDRH'	LU2297533809	ANT	-	146.000
Celsius Fd.-QMS Fd. 'B'	IE00BF4J0X07	ANT	-	20.000
Lyxor ST.Eur.600 Autom.	LU1834983394	ANT	-	40.000
Xtr.II iBoxx E.G.B.Y.P.S. '1C'	LU0524480265	ANT	-	109.500
US-Dollar				
iSh.DL Trea.Bd.0-1yr U.	IE00BGR7L912	ANT	4.300.000	4.300.000
iSh.DL Trea.Bd 0-1yr U.	IE00BGSF1X88	ANT	45.000	70.000
iSharesII-\$ Trea.Bd.7-10yr	IE00B1FZS798	ANT	-	20.000
iShsIII-Core Gl.Ag.Bd.U.	IE00B3F81409	ANT	-	1.500.000

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind:

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)		
Optionsrechte		
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate		
Optionsrechte auf Aktienindices		
Gekaufte Verkaufsoptionen (put)	EUR	100.083
Basiswerte: (P EURO STOXX 50 4050 151223, P EURO STOXX 50 4150 150923, P EURO STOXX 50 4250 150324, PUT EURO STOXX 50 3850 04/23, PUT EURO STOXX 50 4100 06/23, PUT S&P 500 3750 06/23, PUT S&P 500 3750 07/23, PUT S&P 500 3775 04/23, PUT S&P 500 4100 12/23, PUT S&P 500 4200 09/23, PUT S&P 500 4250 12/23, PUT S&P 500 4350 03/24)		
Verkaufte Kaufoptionen (call)	EUR	22.480
Basiswerte: (CALL EURO STOXX 50 4400 04/23, CALL S&P 500 4300 04/23, CALL S&P 500 4350 06/23)		
Verkaufte Verkaufsoptionen (put)	EUR	74.166
Basiswerte: (P EURO STOXX 50 3850 160623, P EURO STOXX 50 3900 150923, PUT EURO STOXX 50 3600 04/23, PUT EURO STOXX 50 3800 12/23, PUT S&P 500 3500 04/23, PUT S&P 500 3500 06/23, PUT S&P 500 3500 07/23, PUT S&P 500 3900 09/23, PUT S&P 500 3900 12/23, PUT S&P 500 4000 12/23)		

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf	5.640.661,00
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	318,77
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	871.004,85
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.358.444,71
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	427.086,86
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	5.347.374,45
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-145.622,81
10. Sonstige Erträge	56.566,10
Summe der Erträge	7.915.172,93
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-2.855,43
2. Verwaltungsvergütung	-2.810.186,88
3. Verwahrstellenvergütung	-220.768,71
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-18.368,92
5. Sonstige Aufwendungen	-67,60
Summe der Aufwendungen	-3.052.247,54
III. Ordentlicher Nettoertrag	4.862.925,39
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	6.901.164,60
2. Realisierte Verluste	-10.231.638,77
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-3.330.474,17
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.532.451,22
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	10.071.804,25
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	13.594.121,48
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	23.665.925,73
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	25.198.376,95

Entwicklungsrechnung

	EUR
	insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	572.387.969,51
1. Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-19.584.040,61
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	66.090.985,51
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-85.675.026,12
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-158.109,36
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	25.198.376,95
davon nicht realisierte Gewinne	10.071.804,25
davon nicht realisierte Verluste	13.594.121,48
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	577.844.196,49

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
Vermögen in Tsd. EUR	437.679	377.064	572.388	577.844
Anteilwert in EUR	101,90	103,91	98,04	102,44

Verwendungsrechnung

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf	5.640.661,00		
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.532.451,22	0,27
2. Zuführung aus dem Sondervermögen		0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag		0,00	0,00
II. Wiederanlage		1.532.451,22	0,27

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	11.627.215,49
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen		92,84 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen		0,10 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-1,48 %
größter potenzieller Risikobetrag	-2,99 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-2,20 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte **1,00**

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
Portfolio ex Derivate	100,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert (EUR)	102,44
Umlaufende Anteile (STK)	5.640.661,00

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV).

Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV).

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtäglich).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile:

Investmentanteile	Verwaltungsvergütung ¹⁾
AIS-Amun.Idx US Corp. 'UEDRH'	0,18000 % p.a.
AIS-PRIME EURO GOV BdS 0-1Y	0,03000 % p.a.
AMUNDI EO LIQUID.SRI IC	0,09190 % p.a.
Assenagon Alpha Vol. 'I'	0,80000 % p.a.
ASSENAGON ALPHA-PREMIUM 'IS'	0,55000 % p.a.
Assenagon Cred.Opp.Plus 'I'	0,70000 % p.a.
BGF-Eur.HY Bd. 'Z2'	0,25000 % p.a.
BlueBalance-Gl.Opp.Fd. 'EB'	0,95000 % p.a.
BNY M.G.F-Eff.US.Fa.An.B. 'W'	0,30000 % p.a.
Celsius Fd.-QMS Fd. 'B'	0,09000 % p.a.
Finreon Green Inc. 'S5'	0,30000 % p.a.
Gl.Evol.Fd.-Emer.Mark.Loc.D.	0,50000 % p.a.
HanETF-Eur.Green Deal	0,60000 % p.a.
HSBC GIF-RMB Fixed Inc. 'X'	0,35000 % p.a.
HSBC G.Inv.F.-As.HY Bd. 'IC'	0,62500 % p.a.
In.M.I Inv.AT1 Cap Bd. ETF	0,39000 % p.a.
InvescoMI NASDAQ 100 Swap	0,20000 % p.a.
InvescoMI2 EUR Gov B	0,10000 % p.a.
InvescoMI2 US-T Bd.1-3Y	0,06000 % p.a.
iShares IV-EO Ultrash.Bd.	0,09000 % p.a.
iShares Pfandbriefe	0,10000 % p.a.
iShares-\$ Treas.Bd 1-3	0,07000 % p.a.
iShares-Core FTSE100 UE(DIST)	0,07000 % p.a.
iShares-EO Gov.Bd 1-3yr	0,15000 % p.a.
iSharesII-\$ TIPS	0,10000 % p.a.
iSharesII-\$ Trea.Bd.7-10yr	0,07000 % p.a.
iSh.DL Trea.Bd 0-1yr U.	0,07000 % p.a.
iSh.DL Trea.Bd.0-1yr U.	0,07000 % p.a.
iSh.eb.r.Gov.Ger.0-1y U.ETF	0,13000 % p.a.
iSh.IV-DL Ultrashort Bd.U.	0,09000 % p.a.
iShsIII-Core Gl.Ag.Bd.U.	0,10000 % p.a.
iSh.STOXX Eur.600 Oil&Gas	0,46000 % p.a.
iSV-iShs JPM \$ EM C.B.U.	0,50000 % p.a.
JPM I.-EO UI.-Sh.Inc.U.ETF	0,08000 % p.a.
Lyxor IF-Lyx.Sm.Overn.Ret. 'C'	0,05000 % p.a.
Lyxor Small Overn.Ret. 'C'	0,09000 % p.a.
Lyxor ST.Eur.600 Autom.	0,30000 % p.a.
Lyxor ST.Eur.600 Bk.	0,30000 % p.a.
Lyxor ST.Eur.600 Ins.	0,30000 % p.a.
Nord.2-LCR ODCB Fd.-EO H. 'AI'	0,20000 % p.a.
OptoFlex	0,70000 % p.a.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Investmentanteile	Verwaltungsvergütung ¹⁾
T.Rowe P.-R.Asia Cred.Bd. 'I9'	0,25000 % p.a.
Ubam-EO Corp.IG Sol. 'IC'	0,15000 % p.a.
UBAM-GI.HY Sol. 'IH'	0,25000 % p.a.
UI I-LGIM EM Al.Ret.Bd.Fd. 'A'	1,05000 % p.a.
UI-Aktia EM Front.Bd.+ 'IX'	0,12000 % p.a.
Value Int.Gold Comp.Fd.AMI 'I'	0,95000 % p.a.
XAIA Credit Basis II 'I'	0,80000 % p.a.
Xtrackers CSI300 Swap '1C'	0,30000 % p.a.
Xtr.(IE) - MSCI World En. '1C'	0,10000 % p.a.
Xtr.(IE)-iB. EUR C.B.Y.P. '1D'	0,15000 % p.a.
Xtr.(IE)-MSCI USA Fin. '1D'	0,02000 % p.a.
Xtr.II EO Corp.Bd.SRI PAB '1D'	0,06000 % p.a.
Xtr.II EUR HY Corp.Bd. '1D'	0,10000 % p.a.
Xtr.II Euroz.Inf.-Lkd.Bd. '1C'	0,05000 % p.a.
Xtr.II iBoxx E.G.B.Y.P.S. '1C'	0,05000 % p.a.
Xtr.II US Trea.1-3 '1D'	0,01000 % p.a.
Xtr.MSCI Eur.H.C.ESG Scr. '1C'	0,08000 % p.a.

¹⁾ Von anderen Kapitalverwaltungsgegesellschaften bzw. ausländischen Investmentgesellschaften berechnete Verwaltungsvergütung.

Bei den Angaben zu Verwaltungsvergütungen handelt es sich um den von den Gesellschaften maximal belasteten Prozentsatz.
Quelle: WM Datenservice oder andere öffentlich verfügbare Quellen

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge gezahlt.
Im Berichtszeitraum wurden keine Rücknahmeaufschläge gezahlt.

Transaktionskosten EUR **15.278,49**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,76 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Wesentliche sonstige Erträge		
Bestandsprovision (erhalten)	EUR	53.518,92
Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen		
Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-265.505,34
Basisvergütung Asset Manager	EUR	-2.544.681,54
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen		
Gebühren WM-Datenservice	EUR	-67,60

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2022 betreffend das Geschäftsjahr 2022.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 gezahlten Vergütungen beträgt 29,8 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 288 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2022 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Hiervon entfallen 27,6 Mio. EUR auf feste und 2,2 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Der Personalaufwand beinhaltet neben den an die Mitarbeiter gezahlten fixen und variablen Vergütungen (einschließlich individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen) auch folgende - exemplarisch genannte - Komponenten, die zur festen Vergütung gezahlt werden: Beiträge zum BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a.G., laufende Ruhegeldzahlungen und Zuführung zu Pensionsrückstellungen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Die Vergütung der Geschäftsleiter im Sinne von § 1 Abs. 19 Nr. 15 KAGB betrug 1,3 Mio. EUR, die Vergütung von Mitarbeitern oder anderen Beschäftigten, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder der von ihr verwalteten Investmentvermögen auswirkt (nachfolgend „Risikoträger“) betrug 3,0 Mio. EUR, die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter mit Kontrollfunktionen 3,0 Mio. EUR und die Vergütung der Mitarbeiter oder anderer Beschäftigter, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Führungskräfte und Risikoträger, betrug 22,2 Mio. EUR. Teilweise besteht Personenidentität bei den aufgeführten Personengruppen; die Vergütung für diese Mitarbeiter ist in allen betreffenden in diesem Absatz genannten Summen ausgewiesen.

Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter setzen sich aus festen und variablen Bestandteilen zusammen, wobei der Anteil der festen Komponente an der Gesamtvergütung jeweils genügend hoch ist, um eine flexible Politik bezüglich der variablen Komponente uneingeschränkt zu gewährleisten. Bei Tarifangestellten richtet sich die feste Vergütung nach dem jeweils geltenden Tarifvertrag. Die Vergütungen der identifizierten Mitarbeiter sind so ausgestaltet, dass sie keine Anreize zur Eingehung von Risiken setzen, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von HSBC INKA verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind. Die Festlegung der variablen Vergütungskomponenten orientiert sich dabei an der allgemeinen Geschäftsentwicklung der Gesellschaft, der Dauer der Unternehmenszugehörigkeit des Mitarbeiters sowie an berücksichtigungswürdigen Leistungen des identifizierten Mitarbeiters im vergangenen Jahr. Kein Kriterium ist die Wertentwicklung eines oder mehrerer bestimmter Investmentvermögen. Hierdurch wird eine Belohnung eines einzelnen Mitarbeiters zur Eingehung von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil, den Anlagebedingungen, der Satzung oder dem Gesellschaftsvertrag der von der Gesellschaft verwalteten Investmentvermögen vereinbar sind, auch und gerade im Hinblick auf die variable Vergütung eines Mitarbeiters ausgeschlossen.

Die variable Vergütungskomponente setzt sich aus einem Cash-Anteil und einem Anteil unbarer Instrumente, namentlich aus Anteilen an der Konzernmutter, der HSBC Holdings plc., zusammen. Das Verhältnis von Cash-Anteil und Anteil an unbaren Instrumenten wird dabei jeweils in Abhängigkeit von der Gesamthöhe der variablen Vergütung bestimmt. Ein wesentlicher Anteil der variablen Vergütungskomponente wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren zugeteilt. Die Ausführungen zur variablen Vergütungskomponente finden ausschließlich bei den Geschäftsleitern der Gesellschaft Anwendung.

Die Gesellschaft ist als 100 %-ige Tochtergesellschaft der HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH Teil des HSBC Trinkaus Konzerns, für welchen ein Vergütungskontrollausschuss (gemäß Institutsvergütungsverordnung) bestellt ist, der auch die Vergütungspolitik der HSBC INKA unter Beachtung der oben genannten Anforderungen prüfen und überwachen wird. Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik ergab keinen wesentlichen Änderungsbedarf.

Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben keine Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt.

Düsseldorf, den 02.01.2024

Internationale
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens NÜRNBERGER Multi Asset Protect – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, un-

ser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 19. April 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Markus Peters
Wirtschaftsprüfer